



# Bildungsnetzwerk

## Fildern 2020/2021

Alle Fortbildungen für Ehrenamtliche  
im Zeitraum März 2021 bis Juli 2021  
in Ostfildern, Leinfelden-Echterdingen  
und Filderstadt



# Fortbildungsangebote 2021

Im Rahmen des Programmes „Qualifiziert.Engagiert“ wurde das Bildungsnetzwerk Fildern ins Leben gerufen. Die drei Städte Ostfildern, Leinfelden-Echterdingen und Filderstadt organisieren eine Reihe von Veranstaltungen für Ehrenamtliche, die in der Integrationsarbeit tätig sind. Die Veranstaltungsorte sind auf die drei Städte verteilt. Unterstützt wird das Netzwerk durch das Ministerium für Soziales und Integration.

Das Bildungsnetzwerk Fildern lädt all die ehrenamtlich Tätigen in der Geflüchteten- und Integrationsarbeit sowie alle ehrenamtlichen Dolmetscher\*innen herzlich ein, an den von März bis Juli 2021 stattfindenden Veranstaltungen teilzunehmen!

Die Teilnahme ist kostenlos.

**Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen zu den Veranstaltungen an.**

Die Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite.

## Weltanschauungen



### ZEBRA

Zentrale Beratungsstelle für Weltanschauungsfragen BW



Die Veranstaltung findet **online** über Microsoft Teams statt. Für eine virtuelle Teilnahme benötigen Sie ein Endgerät (Rechner, Laptop, Tablet oder Smartphone). Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.



**Do, 18.03.2021**

17.00 – 18.30 Uhr

Glauben kann für Menschen hilfreich und stabilisierend sein. Glaube kann jedoch auch zur Herausforderung werden. In jüngster Zeit nehmen besonders verschwörungsnah, fundamentale oder radikale Glaubensansichten und Weltanschauungen zu. Der Umgang mit religiöser Diversität fordert auch in der ehrenamtlichen Arbeit immer wieder heraus.

In der Weiterbildung geht es um die Frage, welche Funktion Glaube haben kann, wie es gelingen kann Verständnis und Toleranz zu fördern und gleichzeitig ein Gespür für Grenzen der Religionsfreiheit zu entwickeln. Dabei spielt vor allem auch Hintergrundwissen zur Struktur religiöser Gruppierungen und zu Glaube und psychischer Gesundheit eine wichtige Rolle.

Ziel ist es, ein differenziertes Verständnis für das ressourcenhafte Potential von Weltanschauungen zu entwickeln und konflikthafte Entwicklungen rechtzeitig zu erkennen.

# Ehrenamtliches Dolmetschen - Grundschulung



**Jana Mokali**

Diplom-Pädagogin, Interkulturelle Trainerin



Die Veranstaltung findet **online** über Big Blue Button statt. Für eine virtuelle Teilnahme benötigen Sie ein Endgerät (Rechner, Laptop, Tablet oder Smartphone). Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.



**Sa, 17.04.2021**

10.00 – 16.00 Uhr mit Pause

Diese Schulung bietet eine Einführung in die Grundlagen des Dolmetschens allgemein, vermittelt Dolmetschertechniken und informiert über rechtliche Rahmenbedingungen.

Ebenso zeigt sie die Unterschiede zwischen ehrenamtlichem und professionellem Dolmetschen auf und vermittelt den Ehrenamtlichen viele praktische Tipps und Tricks.

Eine Schulung, die man sich nicht entgehen lassen sollte, selbst wenn man schon einmal daran teilgenommen hat.

## Fortbildung für ehrenamtliche Unterstützer/innen in der Integrationsarbeit von „mira“ (mit RECHT bei der ARBEIT)



**Tülay Güner**

Beraterin „mira“-Beratung, Rechtsanwältin



Es wird zeitnah bekanntgegeben, ob diese Veranstaltung virtuell oder in Präsenz stattfindet.



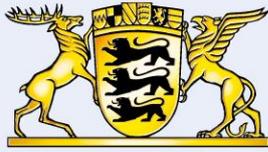
**Di, 04.05.2021**

18.30 – 20.00 Uhr

Die Beratungsstelle „mira – Mit RECHT bei der ARBEIT“ ist ein Kooperationsprojekt, das der Ausbeutung von Geflüchteten auf dem Arbeitsmarkt entgegenwirken möchte. Sie hat eine Außenstelle in Stuttgart.

Immer mehr Menschen, die in den vergangenen Jahren nach Deutschland geflüchtet sind, nehmen eine Arbeit oder Ausbildung auf. Dies ist erfreulich, da Beschäftigung ein wichtiger Schlüssel zur Integration ist. Allerdings nur dann, wenn die Beschäftigung unter fairen Bedingungen und unter Beachtung der Arbeitnehmerrechte geschieht. Da viele Geflüchtete noch keine Kenntnisse hinsichtlich der eigenen Rechte am Arbeitsmarkt haben, sind sie besonders gefährdet, Opfer von Arbeitsausbeutung zu werden. Geringe Kenntnisse der deutschen Sprache verstärken diese Gefahr und erschweren den Geflüchteten sich über ihre Rechte zu informieren und diese durchzusetzen.

„mira“ möchte Menschen mit Fluchterfahrung eine faire Integration in den Arbeitsmarkt ermöglichen, und auch Sie als Ehrenamtliche über Arbeitsrechte informieren, damit Sie Geflüchtete in dieser Hinsicht ebenfalls gut begleiten und unterstützen können.



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

*Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration  
aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg*

## Kontakt

### **Stadt Ostfildern**

*Nathalie Stengel*

BürgerService, Stabsstelle Integration

Tel.: 0711 3404 254 | E-Mail: [n.stengel-deroide@ostfildern.de](mailto:n.stengel-deroide@ostfildern.de)

### **Stadt Leinfelden-Echterdingen**

*Mario Matrai*

Amt für soziale Dienste, Abteilung Soziales, Sachgebiet Integration

Tel.: 0711 1600-326 | E-Mail: [m.matrai@le-mail.de](mailto:m.matrai@le-mail.de)

### **Stadt Filderstadt**

*Ricarda Fischer (Koordination Dolmetscherpool)*

Amt für Integration, Migration und Soziales

Tel.: 0711 7003-414 | E-Mail: [rfischer@filderstadt.de](mailto:rfischer@filderstadt.de)

*Daniela Hehn (Ehrenamtskoordinatorin)*

Amt für Integration, Migration und Soziales

Tel.: 0711 7003-421 | E-Mail: [dhehn@filderstadt.de](mailto:dhehn@filderstadt.de)